



Presse-Information
BMW M Motorsport
21. Juni 2026

DTM: Team Schubert sammelt auf dem Lausitzring wichtige Punkte – Premiere für den BMW M2 Cup.

- **Marco Wittmann fährt am dritten DTM-Rennwochenende auf die Plätze fünf und acht, Kelvin van der Linde kommt auf den Positionen neun und zehn ins Ziel.**
- **Wittmann geht als Vierter in der Fahrerwertung in sein DTM-Heimevent auf dem Norisring.**
- **Michael Schrey gewinnt bei BMW M2 Cup Premiere beide Rennen.**
- **ADAC GT Masters: Erster Sieg für die Holzem-Brüder am Samstag – FK Performance Motorsport gewinnt Sonntagsrennen.**

Lausitzring. Das Team Schubert Motorsport hat am dritten Rennwochenende der DTM-Saison auf dem Lausitzring (GER) Top-10-Ergebnisse eingefahren und sich damit wertvolle Punkte in der Meisterschaft gesichert. Marco Wittmann (GER) belegte im #11 Schaeffler BMW M4 GT3 EVO in den beiden Rennen die Plätze fünf und acht, Kelvin van der Linde (RSA) wurde im #3 Shell BMW M4 GT3 EVO am Samstag Zehnter und am Sonntag Neunter. Der BMW M2 Cup feierte in der Lausitz mit einem Doppelsieg für Michael Schrey (GER) seine Premiere. Im ADAC GT Masters gewannen die Brüder Juliano und Sandro Holzem (beide GER) ihr erstes Rennen, Leyton Fourie (RSA) und Tim Zimmermann (GER) übernahmen die Gesamtführung.

Die beiden DTM-Rennen waren für das Team Schubert harte Arbeit. Die Pace reichte diesmal nicht für Top-Startplätze, doch einmal mehr gelang es Wittmann und seiner Crew am Samstag, ein großes Comeback zu feiern. Nach einem Regenschauer pokerte Wittmann bei abtrocknender Strecke auf Slicks und wurde dafür mit einer Aufholjagd von Startplatz 18 auf Position fünf belohnt. Am Sonntag wurde er Achter. In der Fahrerwertung liegt Wittmann vor seinem Heimspiel auf dem Norisring (GER) in zwei Wochen mit 71 Punkten auf Platz vier. Kelvin van der Linde machte ebenfalls in beiden Rennen einige Positionen gut und belegte die Plätze zehn und neun. Damit liegt er mit 54 Punkten auf





Rang acht der Gesamtwertung. In der Teamwertung hat Schubert Motorsport dank der vier Top-10-Resultate mit 119 Punkten die Führung übernommen.

BMW M2 Cup: Doppelsieg bei der Premiere.

BMW M Motorsport Routinier Michael Schrey (GER) war der Mann des Wochenendes bei der Premiere des BMW M2 Cups im Rahmenprogramm der DTM. Im #2 BMW M2 Racing von Hofer Racing by Bonk Motorsport fuhr er in beiden Läufen von der Poleposition zum Sieg. Die weiteren Podiumsplätze gingen an die „jungen Wilden“. Am Samstag wurde Moritz Groneck (GER) vom Team ME Motorsport Zweiter vor Niklas Hirsch (GER, Hofer Racing by Bonk Motorsport). Am Sonntag gingen die Plätze zwei und drei an Christopher Holst (SUI, ME Motorsport) und Tatu Siipola (FIN, FK Performance Motorsport). Die weiteren Saisonereignisse finden auf dem Norisring, dem Nürburgring, dem Sachsenring und dem Hockenheimring (alle GER) statt.

ADAC GT Masters: Erster Sieg für die Holzem-Brüder.

Im ADAC GT Masters hat der BMW M4 GT3 EVO beide Rennen auf dem Lausitzring gewonnen. Am Samstag war der Jubel bei Juliano und Sandro Holzem nach ihrem ersten Sieg mit dem #56 BMW M4 GT3 EVO von Schubert Motorsport riesig. Leyton Fourie und Tim Zimmermann machten im #11 BMW M4 GT3 EVO von FK Performance Motorsport den Doppelsieg für BMW M Motorsport perfekt. Im Sonntagsrennen machte es das deutsch-südafrikanische Duo noch besser und feierte den Sieg, der gleichzeitig die Übernahme der Führung in der Fahrerwertung bedeutete. In der Teamwertung liegt FK Performance Motorsport zur Saisonhalbzeit auf Platz eins.

Stimmen nach den Rennen:

Björn Lellmann (Leiter Kundensport bei BMW M Motorsport): „Das Wochenende auf dem Lausitzring hatte aus der Sicht von BMW M Motorsport eine ganze Menge zu bieten. In der DTM haben wir uns mit der Pace schwergetan, aber dank toller Strategie und starker Boxenstopps des Teams Schubert doch noch solide Ergebnisse eingefahren. Im ADAC GT Masters lief es fantastisch. Herzlichen Glückwunsch an FK Performance Motorsport und Schubert Motorsport zu den Siegen in beiden Rennen – Wahnsinn! Last, but not least hat unser BMW M2 Cup eine tolle Premiere gefeiert. Gratulation an Michael Schrey, der mit seiner Routine verdient beide Rennen gewonnen hat.“





Dahinter haben wir unterhaltsames Racing der Youngster gesehen – das hat sehr viel Spaß gemacht! Ich bin überzeugt, dass wir eine sehr gute erste Saison erleben werden. Vielen Dank an den ADAC für die Organisation!“

Torsten Schubert (Teamchef Schubert Motorsport): „Ich denke, wir haben das Beste aus den Möglichkeiten, die wir hier auf dem Lausitzring hatten, herausgeholt. Wir haben in beiden Rennen mit beiden Autos solide gepunktet und dadurch nun sogar die Führung in der Teamwertung übernommen. Auch in der Fahrerwertung bleiben wir in Schlagdistanz zur Spitze. Am Sonntag hatte Kelvin van der Linde am Ende noch deutlich frischere Reifen als Marco Wittmann und ist deshalb vorbeigekommen. Schade, dass er nachträglich noch eine 5-Sekunden-Strafe erhalten hat. Ein besonderer Glückwunsch geht an diesem Wochenende an Sandro und Juliano Holzem, die am Samstag in unserem Auto ihr erstes Rennen im ADAC GT Masters gewonnen haben.“

Marco Wittmann (#11 Schaeffler BMW M4 GT3 EVO, Rennen 1: 5. Platz, Rennen 2: 8. Platz): „Das Fazit des Wochenendes fällt gemischt aus. Unsere Schwachstelle bleibt in dieser Saison das Qualifying, in dem wir nicht so viel aus dem Auto herausholen können wie unsere Konkurrenz. Entsprechend mehr Risiko müssen wir in den Rennen eingehen. Am Samstag hat das mit den Slicks auf abtrocknender Strecke super funktioniert. Platz fünf war ein tolles Ergebnis. Am Sonntag haben wir bei der Hitze mit den älteren Reifen dann ziemlich gelitten. Ich denke, wir haben nahezu das Maximum aus diesem Wochenende herausgeholt, aber das Ziel ist natürlich immer das Podium.“

Kelvin van der Linde (#3 Shell BMW M4 GT3 EVO, Rennen 1: 10. Platz, Rennen 2: 9. Platz): „Das war ein schwieriges Wochenende. Unsere Pace war in beiden Rennen nicht da, wo wir auf dem Red Bull Ring und in Zandvoort waren. Die Hitze hat die Rennen zusätzlich hart gemacht. Aber wir haben gekämpft und in beiden Rennen wichtige Punkte geholt. Darum ging es diesmal. Jetzt freue ich mich auf den Norisring – wieder eine Strecke, die ich mit dem BMW M4 GT3 EVO neu lernen muss.“

Pressekontakt.

Andrea Schwab



BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Pressesprecherin BMW M GmbH und BMW M Motorsport

Tel.: +49 (0) 151 601 60988

E-Mail: Andrea.Schwab@bmw.de

Laura Claesgens

Pressesprecherin BMW M GmbH und BMW M Motorsport

Tel.: +49 (0) 151 601 47299

E-Mail: laura.claesgens@bmw.de

Christophe Koenig

Leiter BMW M GmbH und BMW M Motorsport Kommunikation

Tel.: +49 (0) 176 601 56097

E-Mail: christophe.koenig@bmw.de

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW M Motorsport im Web.

Website: www.bmw-m.com/motorsport

Facebook: www.facebook.com/bmwmotorsport

Instagram: www.instagram.com/bmwmmotorsport

X: www.x.com/bmwmotorsport

M Motorsport

